



Workshop 5: Zugang zum Masterstudium ohne ersten Hochschulabschluss?

Nach den neuesten Strukturvorgaben für Bachelor- und Masterstudiengänge der Kultusministerkonferenz muss für die Aufnahme eines Masterstudienangebots nicht zwingend ein erster Hochschulabschluss vorliegen. So können z. B. Absolvent(inn)en von beruflichen Bildungsabschlüssen mit Berufserfahrung nach dem Bestehen einer Eignungsprüfung direkt in den Master einsteigen, ohne zuvor ein Bachelorstudium zu absolvieren. In diesem Workshop soll diskutiert werden, ob dieser Weg die Ausnahme bleiben soll oder ob er in Zukunft für relevante Teile von hoch qualifizierten Berufstätigen ohne Hochschulabschluss in Frage kommt. Gibt es einen Bedarf nach Masterabschlüssen ohne Bachelor, weil Bachelorabschlüsse für beruflich Qualifizierte keine ausreichenden Aufstiegs- oder Entwicklungsmöglichkeiten bieten? Welche Schwierigkeiten können für Absolvent(inn)en solcher Masterangebote entstehen hinsichtlich weiterer Anschlussmöglichkeiten (z. B. Promotion), tariflicher Eingruppierungen oder anderer Karrierewege? Wie sehen erste Erfahrungen mit solchen Studierenden aus und warum kommt für diese ein Masterstudium in Frage? Wie kann ein hohes wissenschaftliches Niveau eines Masterabschlusses ohne vorherigen Bachelorabschluss sichergestellt werden?